



BUCHTIPP

Verlassene Kirchen – Kultstätten im Verfall

„Ich habe schon unglaublich viele beeindruckende Bildbände über Lost Places mit Geschichte durchgeblättert, aber keiner rührt so sehr an Herz und Seele wie „Verlassene Kirchen“ von Francis Meslet.“ schreibt Kati Katharinenhof in ihrem Kommentar zum Buch. „Der Fotograf fängt die sakralen Bauwerke mit unglaublich faszinierenden Momentaufnahmen ein und lässt so die Stille nach dem letzten Gebet, nach dem längst verklungenen Choral auf den Betrachter wirken. Es ist, als könne man noch leise die Töne des ‚Ave Maria‘ hören oder die im Flüsterton gemurmelten Worte des ‚Vater unser‘ vernennen. Die Kirchenbänke verharren unter einer dicken Staubschicht und warten auf die Gläubigen. Diese werden wohl nie mehr kommen, um im sanften Licht der Altarkerzen einen Gottesdienst zu feiern, einen Täufling in den Schoß der Gemeinde aufzunehmen oder einem Toten das letzte Geleit zugeben.“

Francis Meslet fotografierte zwischen 2012 und 2020 mehrere hundert sakrale Orte in ganz Europa. Kurze Texte beschreiben das Bild und erzählen aus der Geschichte des jeweiligen Bauwerks. Seine ausdrucksstarken Fotografien lassen die einzelnen Details der Baukunst und der Ausstattung der Kirche erkennen: Heiligenbilder an Wand und Decke werden zu stummen Zeugen des Verfalls und des Vandalismus, Altäre warten auf das Abendmahl, farbige Wandmalereien erblühen blätternd täglich neu, um ihre Schönheit zu zeigen, schmiedeeiserne Tore sind einladend geöffnet und erwecken die Illusion einer Rückkehr der Geistlichen und ihrer Gläubigen. Die Sonne bahnt sich ihren Weg durch brüchige Fenster und alles erscheint in einem fast unwirklichen Glanz, wenn das prächtige Farbenspiel der Buntglasscheiben die Ruinen in magisches Licht taucht.

Meslets Bilder machen traurig angesichts der unwiederbringlichen Vergangenheit und sie berühren durch ihre Schönheit inmitten des hoffnungslosen Verfalls. Die Bil-

der wollen die vergangene Geschichte von Glaube, Hoffnung und Liebe erzählen und die Bauwerke aus ihrem Schlaf erwecken. Francis Meslet studierte bis 1986 Design an der School of Fine Arts in Nancy/Frankreich und arbeitete danach eine kurze Zeit in diesem Fachgebiet. Bald wechselte er aber in die Werbung und war hier künstlerischer Leiter in einer Reihe von Agenturen. Nach 30 Jahren wurde Meslet Kreativdirektor. In seiner Freizeit reist Meslet um die Welt, stets auf der Suche nach verlassenen und



aufgegebenen religiösen Orten und Bauten. Er kehrt mit beeindruckenden Fotografien zurück. Sie laden uns ein, unserer Fantasie freien Lauf zu lassen und uns selbst Fragen zu stellen. Mit größtem Respekt vor den Gläubigen, die diese Orte einst regelmäßig besuchten, bietet er uns Gelegenheit, in Umgebungen einzutauchen, die seit Jahren verlassen sind und schweigen.

Francis Meslet
Verlassene Kirchen. Kultstätten im Verfall
Jonglez Verlag Versailles, 1. Auflage 2020
www.jonglezverlag.com
Gebundener Bildband, 224 Seiten
Ausgabe in deutscher Sprache
ISBN: 978-2-36195-444-4
Abmessungen: 21.7 x 2.5 x 30.2 cm
Preis: 35 Euro



Dorfkirche Jeserig

Foto: Günter Kausmann

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Förderkreis Alte Kirchen
Berlin-Brandenburg e.V.

Postanschrift:
Postfach 024675, 10128 Berlin

Geschäftsstelle:
Große Hamburger Straße 31, 10115 Berlin
Mo-Fr: 10-14 Uhr
030 2453 5076
info@altekirchen.de
www.altekirchen.de

SPENDENKONTO:
Förderkreis Alte Kirchen
Berlin-Brandenburg e.V.
IBAN: DE94 5206 0410 0003 9113 90

REDAKTION UND LEKTORAT:
Anne Haertel (V.i.S.d.P.), Olaf Gründel
redaktion@altekirchen.de

LAYOUT UND SATZ:
Kathrin Reiter Werbeagentur
www.reiter-design.de

DRUCK:
PinguinDruck
www.pinguindruck.de

AUFLAGE:
1250 Exemplare

ERSCHEINUNGSWEISE:
3 x pro Jahr im Juni, September, November

STIFTUNG SBD:
Stiftung Brandenburgische Dorfkirchen des
Förderkreises Alte Kirchen Berlin-Brandenburg e.V. in der Stiftung KiBa
Die Zinserträge der Stiftung kommen dem Förderkreis Alte Kirchen zu Gute.
Zustiftungen bitte an:
Stiftung Brandenburgische Dorfkirchen
IBAN: DE88 5206 0410 0300 0055 50
www.stiftung-brandenburgische-dorfkirchen.de